

E1: Da die Mobilität in Bezug auf die Arbeitswege einen wesentlichen Anteil des CO₂-Fußabdrucks von anästhesiologischen Abteilungen ausmacht, sollten die Kliniken alternative Mobilitätskonzepte entwickeln und fördern.

Hintergrund

Drei wichtige Verkehrsbereiche spielen im Gesundheitssektor eine große Rolle: Berufsverkehr, Patiententransport sowie Bildungsreisen.

Die Fahrt zum Arbeitsplatz kann ca. 12-39% des CO₂-Fußabdrucks einer Anästhesieabteilung ausmachen, besonders bei einer typischen PKW-Besetzung von 1-2 Personen. Moderne Mobilitätskonzepte sind notwendig. Hier sind sowohl die öffentliche Infrastruktur als auch die Arbeitgeber im Gesundheitswesen und alle Mitarbeitenden persönlich in der Verantwortung (39).

Optimierungen im Berufsverkehr durch verbesserte Infrastruktur für Fuß- und Radverkehr sowie die Angebote des öffentlichen Personenverkehrs können sekundär auch von Patienten genutzt werden.

Ist-Analyse

Ansprechpersonen: Kollegium, Zuständige für den Dienstplan, Management, Verantwortliche für den öffentlichen Nahverkehr

- Welche alternativen Mobilitätskonzepte werden bereits angeboten? Mit welcher Akzeptanz?
- Welche weiteren Optionen sind in der jeweiligen Infrastruktur zu ermöglichen?
- Was würden sich die Mitarbeitenden wünschen?

Berechnungen der abteilungsinternen CO₂-Emissionen durch den Berufsverkehr:

- Dienstpläne und Entfernungen zwischen Klinik und Wohnort lassen die zurückgelegten Wegstrecken berechnen.
- Anhand der durchschnittlichen CO₂-Emissionen verschiedener Verkehrsmittel kann die individuelle, abteilungsinterne und klinikumsweite CO₂-Emission durch den Berufsverkehr berechnet werden (45).

| | Flug | PKW | Zug Fernverkehr | Zug Nahverkehr | Straßen-/Stadt-/U-Bahn | Linienbus | Fernlinienbus |
|--------------------------------|------|-----|-----------------|----------------|------------------------|-----------|---------------|
| Treibhausgasemissionen (g/Pkm) | 230 | 147 | 32 | 57 | 58 | 80 | 29 |

Tabelle 4: CO₂-Emissionen durch verschiedene Verkehrsmittel pro km. Pkm = Personenkm

Quelle: <https://www.umweltbundesamt.de/themen/verkehr-laerm/emissionsdaten#handbuch-fur-emissionsfaktoren-hbefa> (46)

Umsetzung

- Thematisierung und Fortbildung im Team.
- Forderung ausreichend vorgehaltener Fahrradstellplätze für Mitarbeitende. Anbindung der Krankenhäuser an Fahrradschnellwege, Angebot steuerbegünstigter Fahrrad-Leasing-Modellen / Dienstfahrräder durch Arbeitgeber (z.B. jobrad.org) (47).
- Attraktive Jobtickets können den Umstieg auf den öffentlichen Nahverkehr fördern. Eine gute Anbindung der Krankenhäuser an den öffentlichen Nahverkehr ist zu fordern (47).
- Carsharing / Pendelportale / Mitfahrzentralen für Arbeitnehmende könnte gerade in ländlichen Räumen krankenhauserintern entwickelt werden.
- E-Ladestationen für E-Fahrzeuge und -Bikes
- Durch vermehrten Ausbau von Homeoffice Angeboten und Videokonferenzen können Arbeitswege verkürzt werden.
- Re-Evaluation nach Umsetzung verschiedener Maßnahmen.